

Freie Hansestadt Bremen Ortsamt Horn-Lehe			
PROTOKOLL der öffentlichen Sitzung des Jugendbeirates Horn-Lehe			
DATUM	BEGINN	ENDE	SITZUNGSORT
20.01.2020	18.00 Uhr	19.32 Uhr	Diele des Orsamts Horn-Lehe
TEILNEHMER_INNEN			
ORTSAMT	:	Jessica Jagusch, Protokollführung+Vorsitz	
Jugendbeirat	:	Merit Busch, Linus Fynn Landwehr, Alicia Leidreiter, Jonte Mai, Lara Isabel Meyer, Lavinia Dzobmic, Hannah Puch Witzhausen, Lili Tillery, Enno Appenroth, Nils Gutmann	
Referenten/Gäste	:	Sheila Schönbeck (Weser-Kurier)	
TAGESORDNUNG:			
1. Genehmigung der Tagesordnung 2. Beschlussfassung zur Feststellung eines Nachrückers 3. Vorstellung der Kinderzeitung des Weser-Kuriers 4. Organisation und Themenfestlegung für den Kennenlern-Workshop im LidiceHaus 5. Was geht ab kommunalpolitisch in Horn-Lehe und wo kann der Jugendbeirat mitwirken 6. Terminkoordination 7. Habt Ihr noch etwas?			

Die Mitglieder des Jugendbeirates sind per E-Mail am 13. Januar 2020 zur Sitzung eingeladen worden. Vorab wird abgeklärt, wer den Vorsitz für die heutige Jugendbeiratssitzung übernimmt. Auf Wunsch des Jugendbeirates übernimmt den Vorsitz sowie Protokollführung die Vertreterin des Orsamtes.

Zu TOP 1: Genehmigung der Tagesordnung

Beschluss: Die Tagesordnung wird ohne Änderungs- und/oder Ergänzungswünsche beschlossen. **(einstimmig)**

Zu TOP 2: Beschluss zur Feststellung eines Nachrückers

Die Vorsitzende erläutert, dass nach mehrfacher Aufforderung schriftlich und telefonisch, sich ein gewählter Kandidat von der Wilhelm-Focke-Oberschule nicht zurückgemeldet hat. Bislang habe dieser auch nicht schriftlich die Wahl angenommen. Aus ihrer Sicht wäre es jetzt fair, wenn der nachrückende Kandidat zum Zuge kommen könnte. Zumal dieser seine Bereitschaft zur Mitarbeit bereits in der konstituierenden Sitzung des Jugendbeirates signalisiert habe. Die Mitglieder des Jugendbeirates befürworten den Vorschlag und fassen nachfolgenden Beschluss:

Beschluss: Der Nachrücker Ernesto Regenbrecht wird als Mitglied des Jugendbeirates ernannt. Das Ortsamt regelt alle weiteren Regularien und schreibt den Nachrücker an. **(einstimmig)**

Zu TOP 2: Vorstellung der Kinderzeitung des Weser-Kuriers

Die Redakteurin stellt sich und die Kinderzeitung des Weser-Kuriers vor. Auf Nachfrage wird seitens der Mitglieder des Jugendbeirates mitgeteilt, dass sie aufgrund den Informationsveranstaltungen in den einzelnen Schulen auf die Wahl des Jugendbeirates aufmerksam geworden sind. Schade ist nur, dass zum Teil 400-500 Schüler und Schülerinnen bei diesen Informationsveranstaltungen anwesend waren und sich aus diesem Kreis so wenige gefunden hätten, die dann doch noch für den Jugendbeirat kandidieren wollen. Aus Sicht des Jugendbeirates sind auch wenige am Gymnasium Horn zur Wahl gegangen, weil sich viele Schülerinnen und Schüler der untersten Klasse nicht in den Oberstufenraum des Gymnasiums Horn getraut hätten. Auch sei dieser Raum bei Wenigen an der Schule bekannt. Gleichzeitig hatten die Schülerinnen und Schüler nur in der Pause die Möglichkeit ihre Stimme abzugeben, weil nicht alle Lehrer die Abgabe des Stimmzettels im Klassenverband toleriert und befürwortet hätten. Erschwerend komme am Gymnasium Horn dazu, dass es nur in einer Klasse Politikunterricht gäbe und somit das Interesse am politischen Zeitgeschehen nicht so gegeben sei. Das Gremium müsse erst einmal seine gemeinsamen Ziele und Ideen formulieren und sich näher kennenlernen. Hierfür möchte man gerne ein Kennenlern-Workshop im LidiceHaus durchführen. Aber weiterhin sei ein großes Thema die „Fridays for Future Bewegung“, welches auch mit in die Arbeit des Jugendbeirates einfließen soll. Einige aus dem Jugendbeirat sehen diese Bewegung sehr kritisch. Wenn Jugendliche demonstrieren, dürften sie am Ende der Demonstration nicht unnötig Müll verursachen oder bei einem Billig-Discounter ihre Anziehsachen kaufen. Der Jugendbeiratssprecher betont, dass diese Bewegungen viele Gesichter habe. Es sei gut, dass sich verschiedenartige Positionen regelmäßig im Jugendfreizeitheim Buchte treffen würden, um gemeinsam die nächsten Aktionen zu planen. Am Gymnasium Horn bekommt keiner der Schülerinnen und Schüler eine Genehmigung zur Teilnahme an der Demonstration. Schriftliche Entschuldigungen mit Begründung werden seitens der Schulleitung nicht akzeptiert. Der Jugendbeiratssprecher betont, dass die Bewegung verschiedenartige Gesichter habe. Eine koordinierende Position nimmt dabei das Jugendhaus Bunte ein, wo man sich regelmäßig treffen würde.

Problematisch sei es aus Sicht der Jugendlichen einen gemeinsamen Sitzungstermin zu finden. Der Schulalltag sei sehr lange und hinzukommen würden die regelmäßigen privaten Termine. Dennoch sei man hoch motiviert und möchte unbedingt mehr für den Stadtteil Horn-Lehe machen. Derzeit wisse man noch nicht ganz so genau, welche Möglichkeiten und Einflussnahme überhaupt so ein Jugendbeirat habe.

Die Pressevertreterin teilt mit, dass die Ausführungen des Jugendbeirates am kommenden Freitag als Artikel in der Kinderzeitung des WESER-KURIERS erscheinen werden. Sie bedankt sich für den Austausch.

Zu TOP 4: Organisation und Themenfestlegung für den Kennenlern-Workshop im LidiceHaus

Nach einer ausführlichen Diskussion werden vorab nachfolgende Themenschwerpunkte festgelegt:

- Vermittlung von politischen Grundlagen am Beispiel Bremens.
- Sammlung von Projektideen für die die kommenden zwei Jahren.

Als Termin für den Kennenlern-Workshop wird der 29. Februar 2020 sowie der 28. März 2020 als Ausweichtermin vereinbart. Die Vorsitzende wird alles Weitere organisieren und mit dem LidiceHaus absprechen.

Kenntnisnahme

Beschluss: Aufgrund der fortschreitende Stunde werden die Tagesordnungspunkte 5 (Geschäftsordnung) sowie 6 (Internetauftritt) auf die kommende Jugendbeiratssitzung vertagt. Die übrigen Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend. **(einstimmig)**

Zu TOP 5: Terminkoordination

Als neuer Sitzungstermin wird der 17. Februar 2020, 16.00 im Ortsamt Horn-Lehe, vereinbart.

Kenntnisnahme.

Zu TOP 6: Habt Ihr noch etwas? (Verschiedenes)

Nils Gutmann berichtet von der Sitzung des Controllingausschusses. Da ihm nicht alle Punkte klar sind, schlägt er eine gemeinsame Sitzung mit dem Träger des Jugendhauses sowie dem Jugendbeirat vor. Dieser Vorschlag wird seitens der Mitglieder des Jugendbeirates befürwortet.

Umlaufmappe

- Artikel „An den Tischen der Großen“ aus dem Weser-Report vom 11.12.2019;
- Der Bremer Jugendpreis 2020

Kenntnisnahme

Jessica Jagusch

- Vorsitz + Protokollführung -

Jonte Mai

- Vorsitzender des Jugendbeirates-